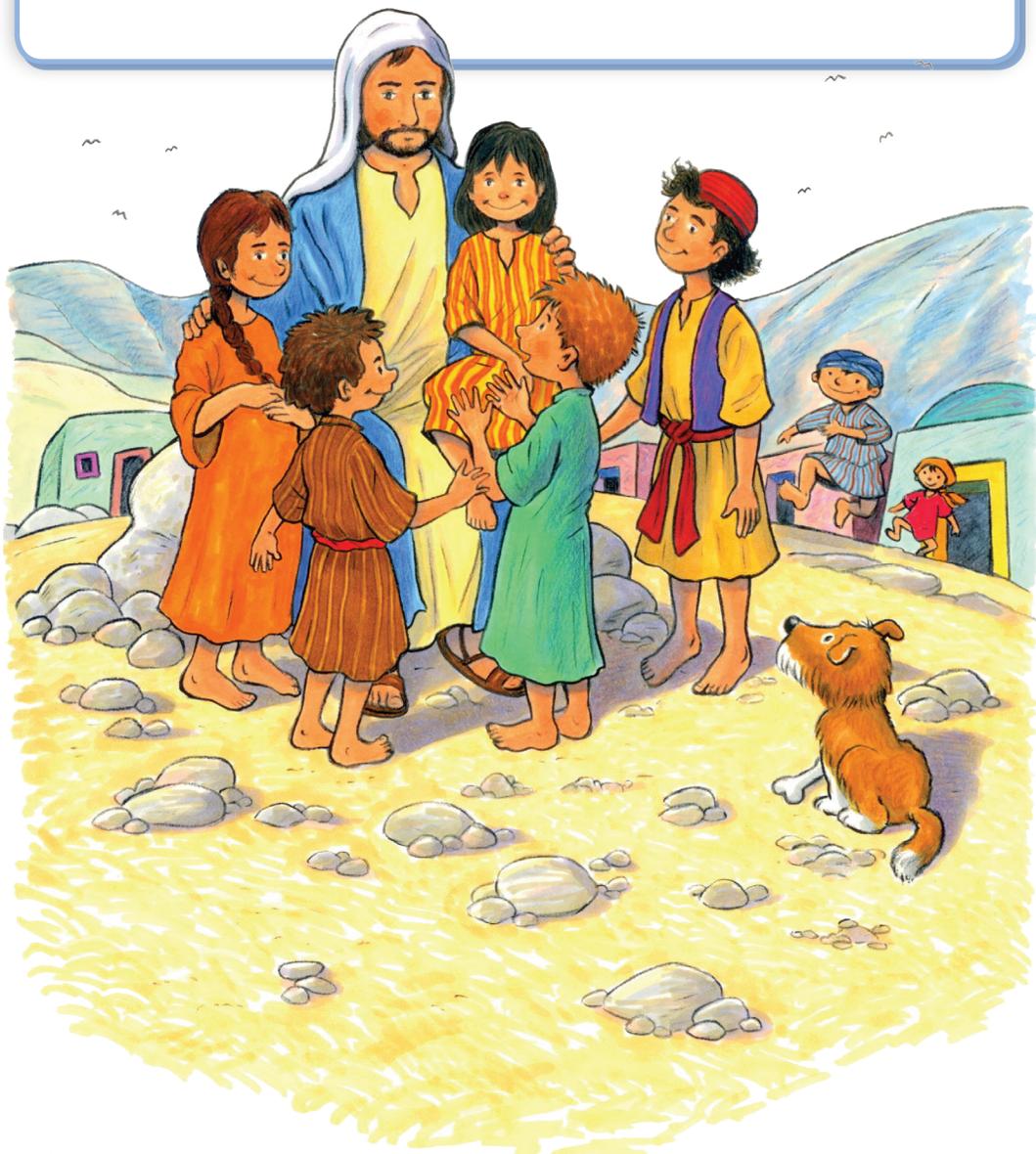


Dieses Buch gehört



Sonntagsschule
Schülerbuch – Band 3

1. Auflage 2021

© 2021 Neuapostolische Kirche International, Zürich / Schweiz
Alle Rechte, einschließlich Übersetzungen, vorbehalten

Inhalt: Neuapostolische Kirche International, Zürich / Schweiz
Illustration: Alexander Gilles, Illustration + Grafik, Heidesheim
Layout: Creative Guild Inc., Hamilton, Ontario / Kanada
Druck- und Weiterverarbeitung: Schleunungdruck GmbH, 97828 Marktheidenfeld

Bildnachweis:

Icons: By Barghest/Shutterstock.com (*Wir machen uns Gedanken, Gruppenarbeit*), ildogesto/Shutterstock.com (*Rollenspiel, Tagebuch*), iStock.com/runeer (*Mach mit! Die Seite für zu Hause*), iStock.com/_zak (*Hausaufgabe*), NAK Kanada (*Rätsel*)
Abbildungen: bsd/Shutterstock.com (82|46 Sonne/Mond), Padma Sanjaya/Shutterstock.com (82|46 Apfel), Sabavector/stock.adobe.com (82|46 Uhr), Yayayoyo/Shutterstock.com (82|46 Elephant), Lordy18838/Shutterstock.com (82|46 Glühbirne), Jemastock/Shutterstock.com (96|75), josepperianes/stock.adobe.com (89|97 Krippe; Hirte), NAK Kanada (92|119), Stefanie St. Denis/Jupiters Muse (93|127), Pixabay (107|223 Hose, Haus, Nashorn), johavel/Shutterstock.com (107|223 Apfel)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Eigentümers unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die verwendeten Bibelzitate sind entnommen aus:
Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg
Best.-Nr. 213 213

www.nak.org
www.bischoff-verlag.de

Inhalt

Altes Testament

Josua und Jericho	77
Gideon	78
Simson	79
Rut und Noomi	80
Hanna und Samuel	81
Der Prophet Samuel	82
Saul wird König	83
David wird zum König gesalbt	84
David und Goliath	85
David und Jonatan	86
David wird König	87
Salomos Weisheit	88

Neues Testament

Maria, Josef und die Hirten	89
Vom Schatz im Acker	90
Jesus stillt den Sturm	91
Das Gleichnis vom Sämann	92
Vom Unkraut unter dem Weizen	93
Die Speisung der Fünftausend	94
Der Fischzug des Petrus	95
Vom barmherzigen Samariter	96
Vom verlorenen Sohn	97
Die Ehebrecherin	98
Maria und Marta	99

Die Auferweckung des Lazarus	100
Zachäus	101
Jesus und die Kinder	102
Jesus reinigt den Tempel	103
Vom Senfkorn	104
Von den anvertrauten Talenten	105
Jesus in Gethsemane	106
Die Verleugnung des Petrus	107
Die Bekehrung des Saulus	108
Der Hauptmann Kornelius	109

Glaubenslehre

Die Heilige Versiegelung	110
Die Liebe zu Gott	111
Die Wiederkunft Christi	112
Gottes Wort im Gottesdienst	113
Gemeinschaft	114



Rollenspiel: Josua und Jericho

Erzähler 1: Josua entsandte heimlich zwei Männer nach Jericho. Sie sollten herausfinden, wie die Israeliten die Stadt erobern könnten. Unter Lebensgefahr versteckte Rahab die beiden Männer in ihrem Haus.

Bote 1: Der König befiehlt, dass du die Männer, die sich in deinem Haus aufhalten, herausgibst.

Rahab: Ich weiß nicht, wovon du sprichst.

Bote 2: *(verärgert)* Du weißt genau, wovon wir sprechen. Sie sind hierher gekommen, um uns auszuspionieren.

Rahab: Geht und sagt dem König, dass sie bereits gegangen sind.

Erzähler 2: Rahab schloss die Tür und stieg auf das Dach.

Rahab: *(Sie tut so, als ob sie eine Treppe hinaufgeht und spricht mit den beiden Kundschaftern.)* Ich weiß, dass Gott auf eurer Seite ist und euch dieses Land gegeben hat. Alle hier haben Angst vor euch. Wir haben davon gehört, wie Gott das Wasser im Schilfmeer geteilt hat, als ihr aus Ägypten ausgezogen seid. Ich habe euch geholfen und euch versteckt, also müsst ihr mir auch helfen, wenn ihr die Stadt erobert, und meine ganze Familie verschonen.

Kundschafter 1: Das versprechen wir dir.

Kundschafter 2: Binde ein rotes Seil in das Fenster, aus dem du uns jetzt herunterlassen wirst. Sorge dafür, dass deine ganze Familie im Haus ist, wenn wir Jericho erobern. Es wird euch nichts geschehen.



Rollenspiel: Josua und Jericho (Fortsetzung)

Erzähler 1: Rahab half den Männern bei der Flucht. Sie ließ sie an einem Seil durchs Fenster hinab. Die Kundschafter kehrten zu Josua zurück und erzählten ihm, was geschehen war. Ein paar Tage später machten sich die Israeliten in Richtung Jericho auf. Die Priester trugen die Bundeslade zum Jordan und das Volk folgte ihnen.

Erzähler 2: Gott sagte zu Josua: „Marschiere mit deinen Kriegeren an sechs Tagen jeden Tag einmal um die Stadt herum. Dabei sollen sieben Priester mit sieben Posaunen vorangehen. Am siebten Tag sollt ihr siebenmal um die Stadt gehen. Die Priester sollen die Posaunen blasen und das Volk soll ein großes Kriegsgeschrei erheben. Dann wird die Mauer einfallen und ihr könnt die Stadt erobern.“ Die Israeliten folgten den Anweisungen Gottes und eroberten Jericho.

Josua: *(Er spricht mit den beiden Kundschaftern.)* Geht in das Haus von Rahab und verschont sie, so wie ihr es versprochen habt.

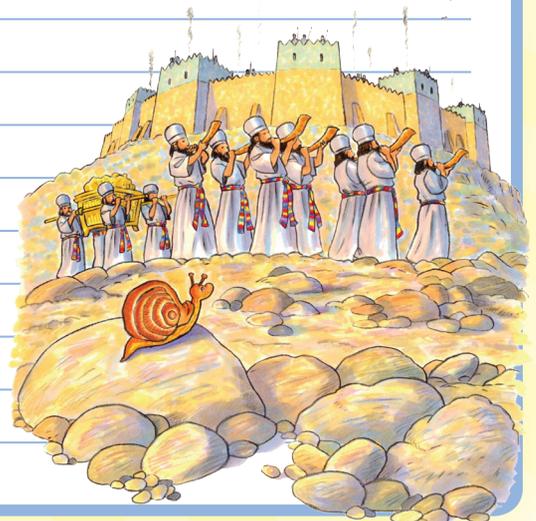




 **Tagebuch: Josua und Jericho**

Wenn ich Josua gewesen wäre, hätte ich ...

Was hättest du gedacht, wenn du mit einer Armee sieben Tage lang um eine Stadt hättest herumlaufen müssen?





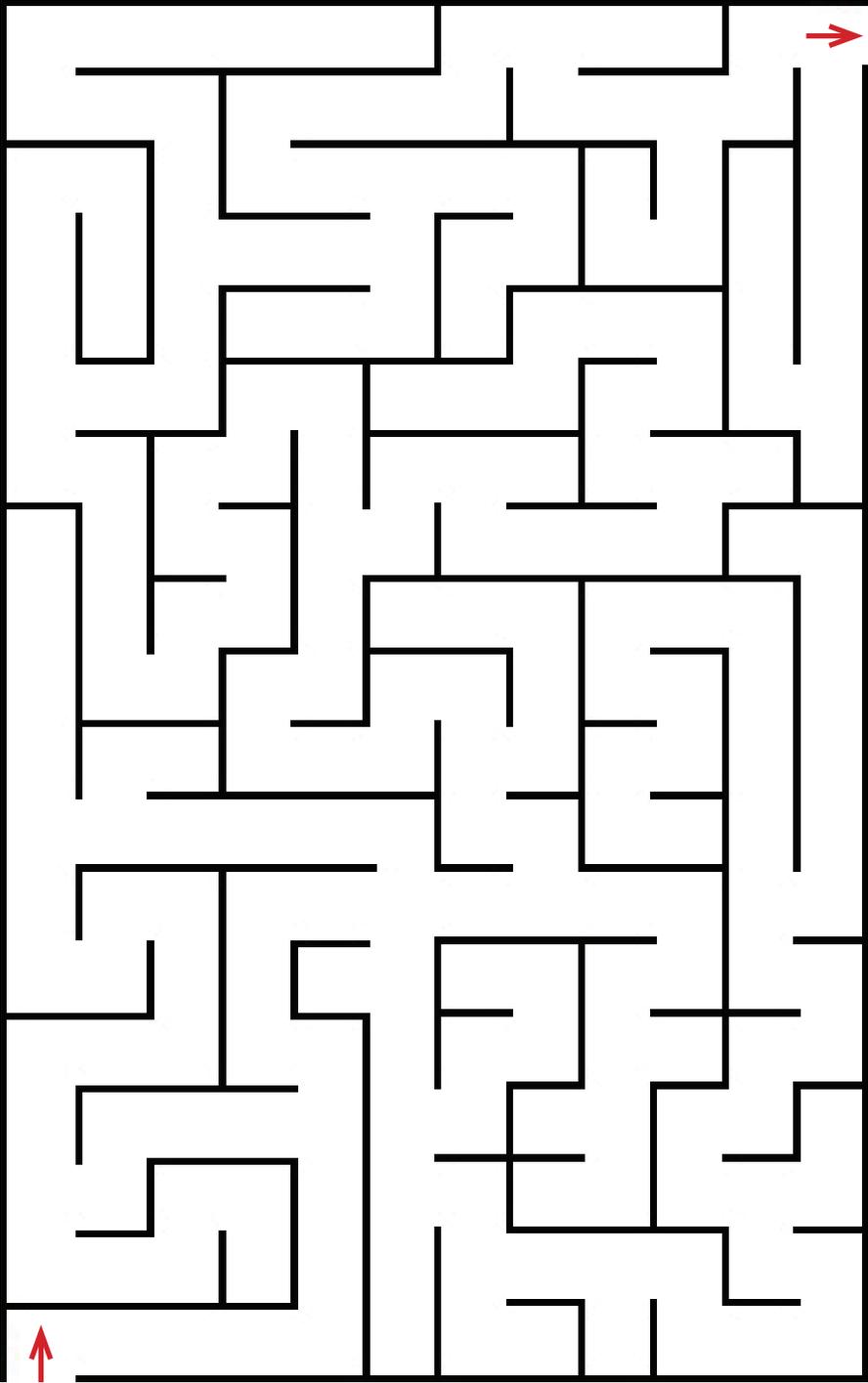
Tagebuch: Josua und Jericho

Male ein Bild von Rahabs Fenster, an dem ein rotes Seil hängt.



Hausaufgabe: Labyrinth

Führe die Israeliten durch den Jordan nach Jericho.



Fluss
Jordan

→ Jericho



Mach mit! Die Seite für zu Hause: Josua und Jericho

Heute in der Sonntagsschule

Die Kinder haben gelernt, dass Gott Josua ganz bestimmte Anweisungen gab, damit die Israeliten etwas sehr Schwieriges schaffen konnten. Sie haben auch gelernt, dass Gott denen den Sieg gibt, die seine Anweisungen befolgen.

Bibelvers

*Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen.
(Sacharja 4,6)*

Zusammenfassung des Inhalts

Josua entsandte heimlich zwei Männer nach Jericho. Sie sollten herausfinden, wie die Israeliten die Stadt erobern könnten. Die beiden Männer kehrten bei einer Frau namens Rahab ein. Der König fand heraus, dass sie die beiden Männer versteckte, und forderte sie auf, diese herauszugeben. Sie sagte den Boten des Königs, dass die Männer die Stadt bereits verlassen hätten. Sie versteckte die beiden Kundschafter weiterhin und half ihnen bei der Flucht. Als die Männer zu Josua zurückkehrten, erzählten sie ihm, was geschehen war. Einige Tage später brachen die Israeliten in Richtung Jericho auf. Gott befahl Josua, dass er und seine Krieger an sechs Tagen jeden Tag einmal um die Stadt herumgehen sollten. Am siebten Tag sollten sie dann siebenmal um die Stadt gehen und die Priester sollten die Posaunen blasen. Beim siebten Mal sollte das Volk ein lautes Kriegsgeschrei erheben. Die Israeliten machten alles, wie Gott es befohlen hatte. Die Mauern Jerichos fielen ein und die Israeliten marschierten in die Stadt und eroberten sie. Alle Bewohner wurden getötet, außer Rahab und ihre Familie. (Josua 2; 3; 4; 5; 6)

Anregungen für Gespräche

Gott hat dafür gesorgt, dass die Israeliten Jericho erobern konnten. Mit der Familie könnt ihr darüber sprechen:

- wie die Israeliten Gottes Anweisungen befolgt haben.
- wie Rahab die Kundschafter versteckt hat und verschont blieb.

Den Glauben leben

Sprecht mit eurer Familie über Situationen, in denen Gott euch in scheinbar ausweglosen Situationen geholfen hat.